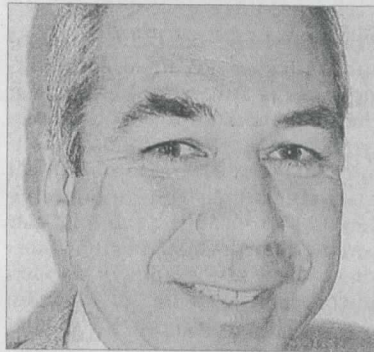


KOPF DER WOCHE

Chancen in Krisenzeiten



Volker Schiek, Geschäftsführer des Mechatronik-Netzwerkes.

Mit Firmen wie Daimler und Festo oder dem VDMA und dem Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung hat das Göppinger Mechatronik-Netzwerk Anfang März den Verein ManuFuture-BW gegründet, der mit der lernenden Fabrik der Zukunft experimentiert. In ihrer Initiative „Fabriken der Zukunft“ hat die EU ein Förderprogramm von 1,2 Milliarden Euro aufgelegt, um die sich der Verein im Wettbewerb bewirbt. Damit will der Forschungsverbund Methoden, Prozesse und Technologien finanzieren, um die Güter von morgen serienreif, flexibel, effizient und fehlerfrei zu produzieren. „Wir dürfen nicht mehr nur Komponenten liefern, sondern müssen in lernenden Systemen, Anlagen und Organisationen denken“, so Geschäftsführer Volker Schiek.